



Abb. 6. Grab Ia, 38. 1:4.

5. Hohe Vase mit steil gewölbtem Leib, verlaufendem Kegelhals und Trichterrand. Geringer Bodeneinzug. Unter dem Rande 3 umlaufende Riefen, am Halsansatz eine breite Riefe mit gegenüberstehenden Doppelknubben, darunter 3 weitere Schmalriefen. Teilweise graphitiert, gelbbrauner Untergrund, dünner glatter Überfang, fein gemagert. Maße: Höhe 15,2 cm; Weite 16 cm; Bodeneinzug 0,15 cm. Museum Bautzen 0.365.51, S.: 1353/52 (Abb. 8, 8).
6. Gewölbte Tasse mit eingezogenem Hals und überrandständigem Bandhenkel mit 3 Längsriefen. Schulter mit 3 Horizontalriefen. Fleckig grauocker, dünner glatter Überfang, fein gemagert. Maße: Höhe bis 9,8 cm (mit Henkel 10,7 cm); Weite 12,5 cm; Henkelbreite 2,6 cm. Museum Bautzen 0.366.51, S.: 1354/52 (Abb. 8, 9).
7. Schlichte, kleine Tasse mit ein wenig eingezogenem Hals und knapp überrandständigem Bandhenkel. Geringer Bodeneinzug. Schwarzgrau, dünner glatter Überfang, fein gemagert (Glimmer). Maße: Höhe bis 7 cm (mit Henkel 7,6 cm); Weite 9 cm; Henkelbreite 1,7 cm; Bodeneinzug 0,15 cm. Museum Bautzen 0.367.51, S.: 1355/52 (Abb. 7, 4).